

STATEMENT VON HANNA NABER ZUR AKTUELLEN NIEDERSACHSEN- UMFRAGE



Zur heute Vormittag vorgestellten Niedersachsen-Umfrage äußert sich Hanna Naber, Generalsekretärin der SPD Niedersachsen, wie folgt:

„Meinungsumfragen nehmen wir ernst und ihre Ergebnisse sind für uns ein Ansporn für die weitere Arbeit. Allerdings spiegeln sie unabhängig vom Ergebnis nur den aktuellen Stand in einer ausgesprochen schwierigen Situation wider. Bis zu den Landtagswahlen in anderthalb Jahren sind noch viele Veränderungen zu erwarten. Obendrein kommen weitere aktuelle Umfragen bei anderen angesprochenen Themen zu durchaus verschiedenen Ergebnissen.

Doch wichtiger als Umfrageergebnisse ist für uns die Bekämpfung des Corona-Virus. Wir befinden uns derzeit unbestritten in einer schwierigen Phase der Pandemie, die auch Rückwirkungen auf die politische Stimmung hat. Wir werden weiterhin alles dafür tun, die Pandemie und ihre Folgen zu bekämpfen. Wir werden in den nächsten Wochen durch den Aufbau weiterer Impf- und Teststrukturen wesentlich vorankommen und damit deutlich mehr Lockerungen möglich machen. Auch die psychosozialen Folgen der Pandemie sind eine schwere Last für die Menschen in Niedersachsen. Diese Aufgaben anzugehen, ist absolut vordringlich. Die niedersächsische SPD ist zuversichtlich, dass in den nächsten Monaten wesentliche

Fortschritte im Kampf gegen das Corona-Virus erzielt werden. Darauf liegt unser Fokus und wir sind zuversichtlich, dass dann auch die Zustimmung zur SPD auf Landesebene wieder steigen wird.“

[Pressekontakt](#)

[Presseverteiler](#)